kontakte

Informationen
der katholischen
Seelsorgeeinheit
Raum Oberndorf

Altoberndorf
Beffendorf
Bochingen
Epfendorf

Harthausen
Hochmössingen
Oberndorf
Talhausen

24. September – 8. Oktober 2017 17. Jahrgang Nr. 16

Danke –
es gibt genug für alle.

Themen dieser Woche

Bundestagswahl- Wahlwerbung
Die Kirchen halten sich zurück, bestimmte Parteien zu empfehlen. Hier muss jede/r einzelne eine Gewissensentscheidung treffen. Aber jeder Christ sollte seine gesellschaftliche Verantwortung und die bürgerlichen Rechte wahrnehmen und zur Wahl gehen. Es ist gefährlich, wenn Menschenrechte, Demokratie und Gewaltenteilung herabgewürdigt werden. Es ist ein Segen, dass wir in einer freiheitlichen Demokratie leben. Auch wenn man meint, die eigene Stimme bewirkt vielleicht nur wenig. Eine zunehmend geringe Wahlbeteiligung aber schadet der Demokratie. *Pfarrer Martin Schwer*

Caritas-Kollekte
in allen Gottesdiensten
am **Sonntag, 24. September**

Caritas-Sammlung
Hier und jetzt helfen
Die Hälfte der Spenden bleibt für karitative Arbeit in den Kirchengemeinden
„Hier und jetzt helfen“. Unter diesem Motto ruft die Caritas vom 16. bis zum 24. September zur Caritas-Sammlung in allen Gemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart auf. Die Spenden werden für Hilfsangebote direkt vor Ort eingesetzt: 50 Prozent der Sammlung bleibt in den Kirchengemeinden für sozial-karitative Aufgaben (Stuttgarter Gemeinden 40 Prozent). Der andere Teil geht an den Caritasverband für Dienste und Projekte in der jeweiligen Caritas-Region vor Ort.
Wünscht sich nicht jeder, eine Heimat zu haben? Einen Ort, an dem wir uns wohl und geborgen fühlen, umgeben von unseren liebsten Menschen. Heimat ist aber nicht nur ein Ort, eine Region oder ein Land. Wenn wir von Heimat sprechen geht es immer auch um Gefühle, Sehnsüchte und Beziehungen. Gerade Menschen, die ihre Heimat verloren haben, weil sie geflohen oder wohnungslos geworden sind, spüren, wie wertvoll es ist, eine Heimat zu haben. Sie sind nicht mehr Teil eines sozialen Netzes, das ihnen Sicherheit und Halt gibt. Wie können sie hier heimisch werden? Und was kann zudem jeder von uns dazu beitragen, damit unsere Heimat schön und lebenswert bleibt?
„Zusammen sind wir Heimat“ heißt die Jahreskampagne 2017 der Caritas und meint: Heimat, das geht nur gemeinsam. Mit Alten und Jungen, Alteingesessenen und Neubürgern, mit Flüchtlingen und mit Schwaben. Deshalb setzen sich die Caritas mit ihren Diensten und die Kirchengemeinden mit vielfältigen Angeboten dafür ein, dass beispielsweise entwurzelte und einsame Menschen fündig werden auf der Suche nach ihrem Platz in unserer Gesellschaft. So erhalten Menschen, die in Krisen geraten sind, in Caritas-Beratungsstellen unbürokratische Hilfe. Gerade auch minderjährige Flüchtlinge, die ohne ihre Familien zu uns gekommen sind, brauchen Unterstützung, um hier heimisch zu werden. Spezielle Therapieangebote sind dafür bisweilen so wichtig wie Sprachkurse oder Menschen, die die Jugendlichen begleiten auf ihrem mühsamen Weg in eine Ausbildung.
Heimat entsteht dort, wo sie geteilt wird.
Um hier konkret helfen zu können, ist die Caritas auf Spenden angewiesen. Denn längst nicht alle not-wendenden Hilfsangebote können über Pflegesätze oder Projektmittel finanziert werden. Die Spenden aus der Caritas-Sammlung fließen direkt in Hilfsangebote für Menschen in Not vor Ort:

50 beziehungsweise 40 Prozent (für Stuttgart) der Sammlung bleiben in den Kirchengemeinden für karitative Aufgaben wie Besuchsdienste oder Unterstützungsangebote für Familien. Der andere Teil geht an den Caritasverband für Dienste und Projekte in der jeweiligen Region vor Ort.
Die Caritas bittet um Spenden unter dem Stichwort „Caritas-Sammlung 2017“ auf das Konto IBAN DE31 6005 0101 0002 6662 22, BIC SOLADEST600.
Weitere Informationen unter:
www.caritas-spende.de/sammlungen

Erntedank

Für die ländliche Bevölkerung mehr als für die städtische ist das Fest Erntedank im Bewusstsein. Unmittelbarer kann man dort erfahren, was es heißt, auf eine gute Ernte zu hoffen und Dankbarkeit zu empfinden, wenn sich die Hoffnung erfüllt. Dass eine reiche Ernte nicht selbstverständlich ist, sagen uns die vielen Katastrophenmeldungen bis hin zu zunehmend drohenden Gefahren durch den Klimawandel.
Wenn wir Erntedank feiern und hier auch die Kinder der Kindergärten in die Feier von Wachsen und Gedeihen, Ernten und Arbeiten einbeziehen, geht es um das Einüben der *Haltung der Dankbarkeit* von klein auf. Es ist nicht selbstverständlich, dass wir vieles haben können. Wir müssen vieles tun und sind doch für´s Gelingen auf Gott und auf andere angewiesen. In den Erntegaben steckt Arbeit und Gabe. Für Beides sind wir dankbar und dürfen in unseren Feiern Lob und Dank sagen.

Pfarrer Martin Schwer

Bo: Für den Erntedankaltar
benötigen wir dringend haltbare Sachen und Obst, welches dem Tafelladen gespendet wird. Die Gaben bitten wir bis zum 22.9. bis 17 Uhr in der Kirche abzulegen.

Ep: Herzliche Einladung, Gaben für den Erntedankaltar zu bringen!
Als Zeichen der Dankbarkeit für die Früchte der Erde und unserer menschlichen Arbeit feiern wir das Erntedankfest. Wir haben allen Grund, DANKE zu sagen für alles, was zum Wohle des Menschen wächst in den Gärten, auf den Feldern und im Wald.
Deshalb bitten wir um vielfältige Erntegaben aus unserem Dorf, um damit den Erntedankaltar am Sonntag, den 08. Oktober zu gestalten. Die Gaben können bis Freitagabend hinten in der Kirche abgelegt werden.
Wenn die Kinder Körble bringen mit Obst und Gemüse und diese im Gottesdienst segnen lassen, dann spüren auch sie, dass es nicht selbstverständlich ist, wenn jeden Tag etwas auf dem Tisch steht. Vergelt’s Gott!

Ep: Aktion „Minibrot“ zum Erntedankfest
Seit Jahren unterstützt der Verband Kath. Landvolk Kleinbauern in Uganda.
Mit Fachkenntnis, landwirtschaftlichen Geräten, Beratung in der Vermarktung und Zuschüssen wird ihnen geholfen, ihre kleinen bäuerlichen Betriebe über Wasser zu halten.
Bei diesem Projekt geht es um die Solidarität mit Schwächeren, um Gerechtigkeit auf dieser Welt und um die Bewahrung der Schöpfung.
Im Erntedankgottesdienst werden selbstgebackene Minibrote gesegnet und anschl. auf dem Kirchenvorplatz gegen eine Spende von 2,00 € abgegeben.
Im Namen der Bauernfamilien sagen wir ein Herzliches „Vergelts Gott“ für die Unterstützung

Ha: Mit dem Erntedank-Gottesdienst am 01.10 um 10.30 Uhr soll in Dankbarkeit an die Arbeit in Landwirtschaft und Gärten erinnert werden – und auch daran, dass es nicht allein in der Hand

des Menschen liegt, über ausreichend Nahrung zu verfügen.
Wir freuen uns über Ernte-Spenden, die sie bis Sa. 30.09. 9.00 Uhr am Marienaltar ablegen können. Vergelt´s Gott

Mit der **Aktion Minibrot** heißt es: mit kleinen Brötchen großes erreichen.
Mit jedem Minibrot unterstützen Sie Menschen in den Ländern des Südens, die derzeit unsere Hilfe brauchen. Es lohnt sich also: Wer ein Minibrot kauft, leistet Hilfe zur Selbsthilfe: Schmeckt gut und tut gut!
Die gesegneten Minibrote erhalten Sie nach dem Gottesdienst am 01.10. vor der Kirche gegen eine Spende.

Ob: Wir freuen uns auch in diesem Jahr über Erntegaben. Sie können um Freitag, 29.09. in den Kirchen abgelegt werden. Vielen Dank.

Gruppen und Verbände

Ep: Bibel teilen. Am Montag, den 25.09. um 19.30 Uhr treffen wir uns im Pfarrhaus. Wir lesen miteinander aus der Apostelgeschichte.

Ep: Cafe „KOMM“ im evangelischen Gemeindehaus in Epfendorf am Freitag 29.09. von 14.30 bis 17.00 Uhr.
Herzliche Einladung an alle Generationen und Nationen.

Ho: Regenbogengruppe MINIS treffen sich am Fr. 29.09 von 17–18.15 Uhr im Gemeindehaus St. Otmar.

SE: Zum Bibelgesprächskreis treffen sich die Interessierten aus der SE am Mi, 27.9. um 20 Uhr im Pfarrhaus in Oberndorf.

Termine und Sitzungen

Be: Der Kirchengemeinderat
trifft sich am Montag, 25.9. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus zur öffentlichen Sitzung.

Ep: Unser Pfarreibüro ist am Mittwoch und Donnerstag, 27.09., 28.09. sowie 04.10. und 05.10. geschlossen.
Dienstag und Freitag ist zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Veranstaltungen

Be: Das Café Pfarrgässle
hat ab dem kommenden Sonntag, dem 24 September wieder geöffnet.
In den Wintermonaten lädt die Kirchengemeinde St. Urban alle zwei Wochen am Sonntag von 14.30 bis 17 Uhr zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ins Gemeindehaus ein. Auf die genauen Termine wird immer im Schwabo hingewiesen.
Wir freuen uns, wenn Sie auch in dieser Saison unser Angebot wieder so zahlreich wie bisher annehmen. Der Erlös kommt nicht nur der Kirchenpflege zugute. Bisher wurden jeweils etwa 25% für soziale Projekte gespendet - wie z.B. dem Tafelladen, dem Hospiz in Spaichingen oder in Not geratenen Familien.
Für das Café-Team
Marianne Klausmann und Vroni Furtner

Ob: Kaffeestüble im Don Bosco Haus
Der Kirchenchor der kath. Kirchengemeinde St. Michael bietet am Dienstag (Feiertag), **3.10**. von 14.30 bis 17 Uhr ein Kaffeestüble an. Jeder der Lust auf nette Gespräche und einfach Beisammensein hat, ist gerne im Don Bosco Haus willkommen. Wie immer warten tolle selbstgebackene Kuchen auf die Besucher.

Gottesdienste

Patrozinium St. Michael
Gleich zwei Gemeinden in unserer Seelsorgeeinheit heißen St. Michael. Das weist auf die Bedeutung hin, die der hl. Erzengel Michael in der jüdisch-christlichen Tradition hat. Er ragt aus

der Gruppe der Engel heraus und gilt als Beschützer des alttestamentlichen Gottesvolkes Israel und später durch das ganze Mittelalter hindurch des Hl. Römischen Reiches deutscher Nation wodurch er schließlich zum „deutschen Michel“ geworden ist. Eindrucksvoll unter den Darstellungen in der St. Michaelskirche in Schwäbisch Hall, die Plastik an einer Säule, wo St. Michael in der Eingangshalle wacht und begrüßt. Auch in unseren Kirchen können Sie mehrere Darstellungen dieses Schutzpatrons finden.

Sein Fest steht am 29. September im Kalender. Aber schon am Sonntag zuvor, am 24. September feiern wir in Harthausen und Oberndorf jeweils 10:30 Uhr das Patrozinium. Herzliche Einladung zu den feierlichen Gottesdiensten. *Pfarrer Martin Schwer*

Be: Getauft wird am Samstag, 30.09. um 13.30 Uhr, Laura Hildner. Wir wünschen dem Täufling und seinen Eltern alles Gute und Gottes Segen.

Bo/Ep: Die Krankenkommunion
bringen die Kommunionhelferinnen all denjenigen, die auf Grund ihres Befindens das Haus nicht mehr verlassen können am Fr, 6.10.

Bo: Zum Weißwurstfrühstück
nach dem Gottesdienst am So, 24.9. lädt die Kirchengemeinde ins Gemeindehaus recht herzlich ein. Es gibt Weißwürste und Saitenwürstle mit Brezel.

Ep.: Mit der Taufe
wird am Sonntag, 01.10. um 14.00 Uhr Jonas Arnold in die kath. Kirchengemeinde aufgenommen. Wir wünschen Jonas mit seiner Familie alles Gute und Gottes Segen.

Ep: Die Remigiusgemeinde feiert ihren Kirchenpatron - in der Eucharistiefeier am Sonntag, 01.10. um 09.00 Uhr.
Sein Wahlspruch
„Trag – Entsag - Wag“
kann heute noch ein Leitspruch sein für das Christsein:
- miteinander und füreinander die Last des Lebens tragen,
- verzichten auf Streit, Geschwätz und Lieblosigkeit,
- mutig und entschieden den Glauben leben.
Dazu lädt die Kirchengemeinde St. Remigius alle ganz herzlich ein!

Ho: Die Krankenkommunion
bringen die Kommunionhelferinnen am Mi, 27.9. ab 8.45 Uhr all denen, die auf Grund ihres Befindens das Haus nicht mehr verlassen können

Ho: Oktoberrosenkranz
Am Mi, 4.10. findet um 17 Uhr der Oktoberrosenkranz statt.

Ob: Familiengottesdienste mit Brunch und Mittagessen zu Erntedank
Zu zwei Familiengottesdiensten an Erntedank lädt die kath. Kirchengemeinde St. Michael in Zusammenarbeit mit den Kindergärten St. Martin und St. Raphael ein. Sie werden gestaltet am Sonntag, 1. Oktober um 9.00 Uhr in der St. Michaelskirche mit dem Kindergarten St. Raphael und um 10.30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche mit dem Kindergarten St. Martin.
Im Anschluss an den 9.00 Uhr Gottesdienst lädt der Caritasausschuss zum Frühstücks-Brunch in das Don Bosco Haus ein. Ein reichhaltiges Frühstücksbüffet wird angeboten. Der Kindergarten St. Martin lädt nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr in die Gemeinderäume der Dreifaltigkeitskirche zum Mittagessen. Eingeladen sind an alle, ob groß oder klein, Jung oder Alt, Einzelne,

Paare oder Familien. Die Kirchengemeinde und die Kindergärten freuen sich über viele Besucher beim Brunch oder Mittagessen.

Namenstagskalender

So	**24.9.**	**Hl. Rupert u. h. Virgil, Gerhard v. Csanád, Mercedes**
Mo	25.9.	Hl. Nikolaus v. Flüe
Di	26.9.	Hl. Kosmas u. hl. Damian, Eugenia
Mi	27.9.	Hl. Vinzenz v. Paul, Hiltrud
Do	28.9.	Thekla
Fr	29.9.	Hl. Michael, hl. Gabriel, hl. Rafael
Sa	30.9.	Hl. Hieronymus, Urs u. Viktor
So	**1.10.**	**Remigius**
Mo	2.10.	Bianca, Jecqueline
Di	3.10.	Ewald, Leodegar, Udo
Mi	4.10.	Franziskus, Aurea
Do	5.10.	Meinolf
Fr	6.10	René
Sa	7.10.	Rosa, Justina, Gerold

Vorschau

Ha: Frauenfrühstück in Harthausen am 28.10. ab 09.00 Uhr im Gemeinderaum St. Michael
Referentin Isolde Benz aus Dunningen spricht über das Thema: „Die Gedanken sind frei - sind sie das wirklich?“

Treffen aller Kirchengemeinderäte der Seelsorgeeinheit
Am Samstag 11. Nov. werden sich die Kirchengemeinderäte aller acht Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit zu einem gemeinsamen Klausurtag treffen. „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“ ist nicht nur die Überschrift eines diözesanweiten Prozesses, sondern ganz praktisch für uns die Aufgabenstellung, wenn wir von unserem Auftrag her fragen, wie Leitungs-, Verwaltungs- und Pastorale Themen ausgewogen zur Geltung kommen können. Zugleich werden wir uns auch fragen und danach suchen, welche Bausteine es ermöglichen, dass wir den Menschen in den Bedingungen heutiger Lebenswirklichkeit die christliche Botschaft als eine bereichernde, hilfreiche und frohmachende anbieten können. Vermutlich werden wir die Erkenntnis vertiefen, dass wir als Christen gefordert sind, „lebendige Bausteine“ für einen guten Weg in die Zukunft zu sein und zu werden.
Die Klausur wird ein Schritt auf dem Weg sein, nicht der erste freilich, und weitere Schritte, z. B. ist in St. Michael. Oberndorf eine Gemeindeversammlung am 1. Advent vorgesehen, können folgen. Die Gremien und zunehmend weitere Gruppen werde in den Prozess einbezogen werden.

Pfarrer Martin Schwer

Tag der Seelsorgeeinheit
Am Sonntag 12. November sind Sie alle zum 17. Tag der Seelsorgeeinheit in die Neckarhalle eingeladen. Wir kommen aus allen Gemeinden zusammen, wir werden Gottesdienst feiern und danach bei einem einfachen Essen Gelegenheit zur Begegnung haben. Weitere Informationen dann im nächsten „Kontakte“

Pfarrer Martin Schwer

Rückblick

Ob: Ministranten Waldmössingen gewinnen Ministrantenfußballturnier
Spannende Spiele beim Lindenhofer Ministrantenturnier
Traditionell am letzten Wochenende der Ferien gibt es immer wieder viele spannende Fußballspiele zu sehen. Beim

mittlerweile schon 27. Ministrantenfußballturnier konnten die Ministranten aus Waldmössingen den Sieg holen. Sie siegten im Finale gegen die Minis aus Seedorf, welche letztes Jahr den Wanderpokal mitnehmen durften. Kurios war, dass zwei Teams aus Seedorf und zwei Teams aus Waldmössingen an den Start gingen. So kam es beim Halbfinale zur Begegnung Waldmössingen 1 gegen Waldmössingen 2. Es gingen insgesamt 8 Mannschaften aus dem ganzen Dekanat Rottweil an den Start. Die zweite Mannschaft aus Waldmössingen gewann das Spiel um Platz drei gegen die Ministranten aus Epfendorf. Auf den weiteren Plätzen folgten Seedorf, Gastgeber Lindenhof, Beffendorf und Mariazell.

Begonnen hatte der Fußballtag mit einem gemeinsamen Impuls und einem Gebet mit Dekanatsjugendseelsorger Thomas Brehm und Samuel Braun, welcher nun ein freiwilliges Jahr im Jugendreferat verbringt. Zum Abschluss des Turniers erfolgte die Siegerehrung zusammen mit der Volksbank, die auch dieses Jahr die Pokale gespendet hatte.
Danach gab es als tollen Abschluss wieder einen Gottesdienst mit Pfarrer Martin Schwer und Thomas Brehm. Bedingt durch das herbstliche kalte Wetter und den einsetzenden Regen wurde der Gottesdienst in das Zelt verlegt. Viele

Gemeindemitglieder kamen dazu, was das Zelt schnell voll werden ließ. Vorbereitet von der KJG und mit musikalischer Begleitung der kleinen Besetzung der „OMI-Band mit Freunden“ wurde ein schöner Gottesdienst gefeiert.

Marco Wilhelmi

Kreis, Dekanat, Diözese

Dekanat Rottweil organisiert Fahrt zum Besinnungstag auf der Liebfrauenhöhe

Am Di, 24.10., findet im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe wieder ein Besinnungstag für das Dekanat Rottweil statt zum Thema: „Er kam hinzu und ging mit ihnen“.
Leben heißt unterwegs sein. In jedem Leben gibt es schöne Erlebnisse und schwere Situationen. Wer hilft uns in der Not? Wer schenkt uns die richtige Sicht für die Ereignisse? Der Besinnungstag geht diesen Fragen nach und ist eine Chance, das eigene Leben in neuem Licht zu betrachten.
Programme mit weiteren Informationen und Anmeldeabschnitt liegen in den Kirchen aus.
Wer teilnehmen möchte, soll sich schriftlich (bitte Anmeldeabschnitt ausfüllen) bis spätestens Mittwoch, 18. Oktober 2017 beim örtlichen Pfarramt oder beim Krankenhaus Oberndorf, Sr. Hannita oder direkt bei der Dekanatsgeschäftsstelle in Rottweil anmelden.

Marktplatz Kirche

In einer Welt im Wandel stellt sich die Frage nach Orientierung, Verankerung und Heimat in der Religion neu.
Am Mo, 25.9., 20 Uhr, wollen wir im Evangelischen Gemeindehaus Schramberg mit Ihnen über die Frage „Religion als Heimat?“ ins Gespräch kommen.
Als Gesprächspartner stehen Pfarrerin Esther Kuhn-Luz aus Rottweil und Prof. Dr. Hibaoui vom Zentrum für islamische Theologie der Uni Tübingen bereit. Moderiert wird der Abend von Artur

Egle-Theurer, Leiter des Evang. Bildungswerks Balingen-Sulz.

Gottesdienste		
	Altoberndorf **St. Silvester**	**Beffendorf** **St. Urban**
So 24.9. 25. So. im Jahreskreis LI: Jes 55,6-9 LII: Phil 1,20ad-24,27a Ev: Mt 20,1-16a Caritaskollekte	**Sa:** 14.15 Ökum. Erntedankgottes dienst (Flößerhalle) mit anschl. Gemeindefest	9.00 Eucharistiefeier (für Elisabeth Kammerer, Anna und Albert Kern, Theresia und Johannes Kopf, Karl und Andreas Rinker) 19.00 Andacht
Mo 25.9. Wochentag	18.00 Abendmesse	
Di 26.9. Wochentag	18.00 Rosenkranz	
Mi 27.9. Vinzenz von Paul		7.45 Schülergottesdienst für die Klassen 1-4
Do 28.9. Wochentag		19.00 Rosenkranzgebet um geistliche Berufe
Fr 29.9. Michael, Gabriel und Rafael		19.00 Abendmesse (für Maria Schmüser)
Sa 30.9. Hieronymus		13.30 Taufe Laura Hildner
So 1.10. 26. So. im Jahreskreis LI: Ez 18,25-28 LII: Phil 2,1-11 Ev: Mt 21,28-32	9.00 Eucharistiefeier	9.00 Wort-Gottes-Feier zum Erntedankfest, zugl. Kinderkirche im Gemeindehaus 19.00 Andacht
Mo 2.10. Heilige Schutzengel	18.00 Andacht	
Di 3.10. Wochentag	18.00 Rosenkranz	
Mi 4.10. Franz von Assisi		7.45 Schülermesse für die Klassen 1-4 19.00 Rosenkranzgebet
Do 5.10. Wochentag		19.00 Rosenkranzgebet um geistliche Berufe
Fr 6.10. Wochentag		
Sa 7.10. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz		
So 8.10. 27. So. im Jahreskreis LI: Jes 5,1-7 LII: Phil 4,6-9 Ev: Mt 21,33-44	9.00 Wort-Gottes-Feier	9.00 Eucharistiefeier (für Hildegard Glatthaar, Rita und Edmund Maier, Franziska, Karl und Waltraud Haaga, Rudi Schuster, Josef, Frida und Winfried Staiger) 19.00 Andacht

Gottesdienste		
Bochingen St. Mauritius	**Epfendorf St. Remigius**	**Harthausen St. Michael**
10.30 Eucharistiefeier mit Kirchen-patrozinium und Erntedank mitgest. vom Kindergarten es singt der Kirchenchor	9.00 Wort-Gottes-Feier	10.30 Eucharistiefeier zum Patrozinium (Lothar Merkt)
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.) 19.00 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
7.40 Schülergottesdienst	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
14.00 Eucharistiefeier (GH) mit gemütl.Beisammensein	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.) 19.00 Rosenkranz geistl. Berufe	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
10.30 Wort-Gottes-Feier 12.00 Taufe Sam Noah Faber	9.00 Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium St. Remigius 14.00 Taufe von Jonas Arnold	10.30 Wort-Gottes-Feier mit Weihe der Erntegaben mitgestaltet vom Singkreis leChörle
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	18.00 Abendmesse
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.) 19.00 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
7.40 Schülergottesdienst	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.) **18.00** Abendmesse	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
10.30 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier zum Erntedankfest mitgestaltet vom Kirchen-chor	10.30 Eucharistiefeier

Gottesdienste		
	Hochmössingen **St. Otmar**	**Oberndorf St. Michael** Az = Altenzentrum Kh = Krankenhauskapelle
So 24.9. 25. So. im Jahreskreis LI: Jes 55,6-9 LII: Phil 1,20ad-24,27a Ev: Mt 20,1-16a Caritaskollekte	10.30 Wort-Gottes-Feier (Gebetsgedenken für Ernst Krämer) 13.30 Rosenkranz	7.30 Eucharistiefeier (Kh.) **10.30** Eucharistiefeier zum Patrozinium (Gil Ferrer Almagro)
Mo 25.9. Wochentag		
Di 26.9. Wochentag		10.00 Gottesdienst (Az) 14.30 Eucharistiefeier (Kh.)
Mi 27.9. Vinzenz von Paul	7.45 Schülergottesdienst	
Do 28.9. Wochentag		
Fr 29.9. Michael, Gabriel und Rafael		14.30 Eucharistiefeier (Kh.)
Sa 30.9. Hieronymus		
So 1.10. 26. So. im Jahreskreis LI: Ez 18,25-28 LII: Phil 2,1-11 Ev: Mt 21,28-32	10.30 Eucharistiefeier zum Erntedankfest (für Gerda Bantle, Maria Schillinger, Monika Martin) zugl. Kinderkirche 13.30 Rosenkranz	7.30 Eucharistiefeier (Kh) 9.00 Wort-Gottes-Feier zum Erntedankfest mitgestaltet vom Kindergarten St. Raphael und dem Kirchenchor Kollekte für die Sanierung der Dreifaltigkeitskirche
Mo 2.10. Heilige Schutzengel		
Di 3.10. Wochentag		**7.30** Eucharistiefeier (Kh.) 10.00 Gottesdienst (Az)
Mi 4.10. Franz von Assisi	7.45 Schülergottesdienst 17.00 Oktoberrosenkranz	
Do 5.10. Wochentag	19.00 Wort-Gottes-Feier (Gebetsgedenken für Ursula Eger)	
Fr 6.10. Wochentag		14.30 Eucharistiefeier (Kh.)
Sa 7.10. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz		
So 8.10. 27. So. im Jahreskreis LI: Jes 5,1-7 LII: Phil 4,6-9 Ev: Mt 21,33-44	10.30 Wort-Gottes-Feier 13.30 Rosenkranz	7.30 Eucharistiefeier (Kh.) 9.00 Eucharistiefeier

Gottesdienste		
Lindenhof Dreifaltigkeitskirche	**Aistaig Maria Königin**	**Talhausen M. Heimsuchung**
	Sa: 18.00 Vorabendmesse	Sa: 18.00 Vorabendmesse
17.00 Rosenkranz		
17.00 Rosenkranz	15.30 Gottesdienst (Annel.-Mey-Haus)	
7.15 Schülermesse		
10.30 Familiengottesdienst zum Erntedankfest, mitgestaltet vom Kindergarten St. Martin Kollekte für die Sanierung der Dreifaltigkeitskirche 14.00 Taufe	Sa: 18.00 Vorabendmesse zum Erntedankfest Kollekte für die Sanierung der Dreifaltigkeitskirche	Sa: 18.00 Vorabendmesse zum Erntedankfest
17.30 Rosenkranz 18.00 Eucharistiefeier(Bergk.)		
17.00 Rosenkranz		
7.15 Schülermesse		
10.30 Wort-Gottes-Feier	Sa: 18.00 Wort-Gottes-Feier	Sa: 18.00 Vorabendmesse

Kontakt –Punkte ● ●

Wir haben die Wahl!
Neulich war ich mit meiner Familie beim Italiener. Mehr als 130 Hauptgerichte standen auf der Karte, die der freundliche Kellner gereicht hatte. „Haben sie schon gewählt“ fragte er wenig später lächelnd in mein unentschlossenes Gesicht.
Am Sonntag bin ich aufgerufen einen neuen Bundestag zu wählen. Ich habe die Wahl zwischen 9 Direktkandidaten und nochmals zwischen, ich glaube 42 Parteien. Beim Italiener wie in der Wahlkabine habe ich die freie Wahl mich zu entscheiden. Selbstverständlich habe ich beim Italiener das –womöglich- leckerste Gericht von Allen gewählt. Bei der Wahl zum neuen Bundestag werde ich –hoffentlich- die bestmögliche Politik für die jetzigen und die künftigen Generationen wählen.
Die Freiheit mich zu entscheiden ist auch die Basis meines Glaubens. Mein menschliches Denken und Erkennen, meine Vernunft und Einsicht wird bei aller Anstrengung die Frage nach Gott in meinem Leben nicht abschließend und eindeutig beantworten können. Bücher und theologische Aufsätze werden mich nicht letztgültig überzeugen. Aber ich habe eben und gerade die Freiheit, mich mit Gott auf den Weg zu machen. Mich jeden Tag dafür zu entscheiden mein Leben bewusst mit ihm zu leben. Die Wahl heißt: Wage ich es heute mit Gott zu rechnen? Ich wünsche Ihnen und mir eine gute Wahl! *Ihr Armin Kaupp*

Bo: Die **Wallfahrt** nach Trochtelfingen fällt leider wegen zu geringer Beteiligung aus.

Bo: Mesner/in
Wir suchen für unsere Kirchengemeinde Bochingen dringend einen Mesner oder Mesnerin, es können auch zwei sein, die sich abwechseln. Interesse? Bitte melden im Pfarreibüro Bochingen Tel. 3146.

Sozialstation
OBERNDORF - FLUORN-WINZELN - EPFENDORF
☎ 074 23 - 950 950
Kirchtorstr. 12 - 78727 Oberndorf a.N.
www.sozialstation-oberndorf.de

Kirche bei Radio Neckarburg
UKW Oberndorf 104,6 im Kabel 106,85

"Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen"
Interessante Gäste - aktuelle News - gute Musik
sonn- und feiertags von 8 Uhr - 9 Uhr

24.09. "Zusammen sind wir Heimat", - Caritassonntag 2017
1.10. "Die Stadt der Türme", - Rottweil von oben entdeckt

Ob: Wir suchen
für unser Mitteilungsblatt „Kontakte“ kontakte einen Austräger/in für das Gebiet **Aistaig**. Gerne kann das Gebiet auch in verschiedene Bezirke aufgeteilt werden.

Hrsg: Kath. Seelsorgeeinheit Raum Oberndorf
Hafenmarkt 2, 78727 Oberndorf
e-Mail: SE.Oberndorf@drs.de
Redaktion: Helga Dlugosch, Pastoralreferentin.
Redaktionsschluss für Nr.17: Do, 28.9.17